

ADIDAS NACH ZAHLEN IM FOKUS

Diese Analyse wurde am 22.01.2025 um 08:24 Uhr erstellt.

Der **deutsche Aktienmarkt** bot am Dienstag nach einem stärker als erwarteten Rückgang im ZEW-Index der Konjunkturerwartungen ein gemischtes Bild. Der DAX schloss 0,25 Prozent fester bei 21.042 Punkten und blieb damit nur wenige Punkte unterhalb des am Vortag markierten Rekordhochs. Der TecDAX verbesserte sich um 0,93 Prozent auf ein 3-Jahres-Hoch. Für den MDAX der mittelgroßen Werte ging es derweil um 0,11 Prozent abwärts. Hier deckelt aktuell die 200-Tage-Linie. In den drei genannten Indizes gab es jeweils 50 Gewinner und Verlierer. Das Abwärtsvolumen überwog marginal mit 51 Prozent. Der Volatilitätsindex VDAX sank um 0,93 Punkte auf 14,60 Zähler. Stärkste Sektoren waren Pharma & HealthCare (+0,96%) und Industrie (+0,83%). Die kräftigsten Rückgänge waren bei Einzelhandelswerten (-2,18%) und Transporttiteln (-0,98%) zu beobachten. Siemens Energy zog an der DAX-Spitze nachrichtenlos um 3,31 Prozent an, gefolgt von Siemens Healthineers (+3,23%) und Rheinmetall (+1,88%). Am schwächsten präsentierten sich BMW (-1,79%), DHL (-1,47%) und Commerzbank (-0,94%).

An der **Wall Street** haussierte der Dow um 1,24 Prozent auf ein Mehrwochenhoch bei 44.026 Zählern. Der technologielastige Nasdaq 100 verbesserte sich um 0,59 Prozent auf 21.567 Zähler. An der NYSE konnten 79 Prozent der Werte zulegen. Das Aufwärtsvolumen lag bei 74 Prozent. Es gab 152 neue 52-Wochen-Hochs und lediglich 17 Tiefs. EUR/USD notierte gegen Ende des New Yorker Handels kaum verändert bei 1,0418 USD. Die Rendite zehnjähriger US-Treasuries gab um fünf Basispunkte auf ein 3-Wochen-Tief bei 4,58 Prozent nach. Gold verteuerte sich an der Comex um 0,29 Prozent auf 2.757 USD. Der Preis für WTI-Öl gab um 1,73 Prozent auf 76,05 USD nach. Hier belastete die Sorge vor einem erhöhten Angebot nachdem US-Präsident Trump einen nationalen Energie-Notstand ausgerufen hatte.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh uneinheitlich. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,24 Prozent fester bei 181,73 Punkten. Deutlich aufwärts tendierte der Nikkei 225 (+1,58%) in Tokio. Der chinesische CSI 300 sank derweil um 0,93 Prozent. Laut US-Präsident Trump sei ein pauschaler Zoll auf chinesische Importe in Höhe von 10 Prozent weiterhin auf der Agenda und könnte bereits Anfang nächsten Monats implementiert werden. Der S&P Future notierte zuletzt mit einem Aufschlag von 0,27 Prozent. Für den DAX wird gemäß der vorbörslichen Indikation (21.161) ein Handelsstart im Plus erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf den **Index der Frühindikatoren** in den USA. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von **Johnson & Johnson, GE Vernova, Procter & Gamble, Travelers** und **Abbott Laboratories**. Bereits gestern nach Xetra-Schluss erfreute **adidas** mit besser als erwarteten Eckdaten zum vierten Quartal und zum Gesamtjahr 2024. Nachbörslich kletterte die Aktie des Sportartikelherstellers um rund 3 Prozent auf 253,00 EUR. **Netflix** haussierte nach der Schlussglocke an der Wall Street um 14,40 Prozent auf 994,90 USD. Der Streamingdienstleister erfreute mit einem Rekord-Zuwachs bei seinen Nutzerzahlen.

Produktideen

| adidas | Faktor-Optionsschein | Faktor-Optionsschein |
|----------|------------------------|------------------------|
| Typ | Long | Short |
| WKN | SN8YK1 | SJ63FR |
| Laufzeit | open end | open end |
| Faktor | 4 | 4 |
| Preis* | 10,51 EUR | 8,22 EUR |

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

TRADING-TERMINE

Welche Wirtschafts- und Konjunkturdaten stehen heute an? Welche Unternehmen veröffentlichen ihre Zahlen?

Hier geht's direkt zum Tradingkalender

DAX - BULLEN BLEIBEN AM BALL

Diese Analyse wurde am 22.01.2025 um 07:58 Uhr erstellt.



Datum: 21.01.2025; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** eröffnete gestern schwach, konnte sich jedoch bereits in der ersten Handelsstunde oberhalb des Tagestiefs bei 20.923 Punkten stabilisieren. Der nachfolgende Aufschwung beförderte den Index in drei Wellen bis auf 21.046 Punkte und damit bis auf neun Punkte an das am Vortag verzeichnete Rekordhoch.

Nächste Unterstützungen:

- 20.983-21.000
- 20.923-20.951
- 20.883

Nächste Widerstände:

- 21.055-21.070
- 21.090/21.105
- 21.136

Auf Basis des Tagescharts entstand ein **Inside Day** (Handelsspanne komplett in der Range des Vortages). An der charttechnischen Ausgangslage ergeben sich keine nennenswerten Veränderungen. Der **Trend** und somit der Weg des geringsten Widerstandes weist in allen relevanten Zeitebenen **nordwärts**. In der kurzen Frist ist die Wahrscheinlichkeit einer mehrtägigen Verschnaufpause mit Blick auf die **überhitzten markttechnischen Indikatoren** erhöht. Entsprechend sollten die Stops bestehender Long-Positionen zur Gewinnsicherung engmaschig nachgezogen werden. Ein Stundenschluss oberhalb der

aktuellen Hürde bei 21.055-21.070 Punkten würde ein bullishes Anschlussignal senden. Mögliche nächste Ausdehnungsziele lauten im Erfolgsfall 21.090/21.105 Punkte, 21.136 Punkte, 21.186 Punkte, 21.217 Punkte und 21.390/21.396 Punkte. Unterstützt ist die Notierung als Nächstes bei 20.983-21.000 Punkten und 20.923-20.951 Punkten. Darunter (Stundenschlusskursbasis) entstünde ein erstes preisliches Indiz für den möglichen Start einer ausgedehnten Verschnaufpause. In diesem Fall würde sich der Fokus auf nächste potenzielle Auffangbereiche bei 20.883 Punkten, 20.826 Punkten und 20.675-20.716 Punkten richten.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

| | Unlimited Turbo | BEST Turbo | Faktor |
|---------------|-----------------|----------------|---------------|
| Typ | Call | Call | Long |
| WKN | <u>SJ9D4X</u> | <u>SJ304F</u> | <u>SH31UU</u> |
| Laufzeit | open end | open end | open end |
| Basispreis | 17.274,5527 P. | 19.714,1135 P. | - |
| Barriere | 17.590,0000 P. | 19.714,1135 P. | - |
| Hebel/Faktor* | 5,5 | 14,9 | 10 |
| Preis* | 38,55 EUR | 14,26 EUR | 6,19 EUR |

Short Strategien

| | Unlimited Turbo | BEST Turbo | Faktor |
|---------------|-----------------|----------------|---------------|
| Typ | Put | Put | Short |
| WKN | <u>SJ9RF9</u> | <u>SJ2NFW</u> | <u>SJ1ASW</u> |
| Laufzeit | open end | open end | open end |
| Basispreis | 25.098,3894 P. | 22.535,2949 P. | - |
| Barriere | 24.600,0000 P. | 22.535,2949 P. | - |
| Hebel/Faktor* | 5,3 | 14,7 | 10 |
| Preis* | 39,78 EUR | 14,25 EUR | 3,67 EUR |

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

GOLD - REKORDHOCH IM VISIER

Diese Analyse wurde am 22.01.2025 um 07:03 Uhr erstellt.



Datum: 22.01.2025; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **Goldpreis** konnte im März 2024 die zuvor gesehene mehrjährige Stauzone nach oben auflösen und damit ein langfristig bedeutsames Anschlusskaufsignal generieren. Ende Oktober markierte er ein **Allzeithoch bei 2.790 USD** und initiierte dort eine **Korrekturphase**. Dabei traf das Edelmetall wiederholt im Dunstkreis der **steigenden 100-Tage-Linie** auf Kaufinteresse. Auf der Oberseite deckelte die **horizontale Widerstandszone 2.725-2.750 USD** weitere Kursavancen. Mit dem gestern gestarteten Aufschwung konnte die genannte Barriere schließlich **geknackt** werden. Damit richtet sich der charttechnische Fokus erneut auf die historische Bestmarke bei **2.790 USD**. Darüber würde der dominante Haussetrend bestätigt mit potenziellen nächsten Ausdehnungszielen bei 2.820 USD, 2.859 USD, 2.882/2.887 USD, 2.946/2.952 USD und 3.000-3.066 USD. Unterstützt ist die Preiskurve als Nächstes bei 2.725/2.726 USD und 2.689-2.707 USD. Das **mittelfristig bullische Bias** würde erst unterhalb der Supportzone bei derzeit 2.647-2.671 USD neutralisiert. **Saisonal** verfügt der Rohstoff derzeit über Rückenwind. Laut Seasonax konnte er in den vergangenen zehn Jahren acht Mal im Zeitraum vom 22. Januar bis zum 13. April an Wert gewinnen. Die Durchschnittsrendite betrug dabei 5,08 Prozent (Median: +6,17%).

Produktideen

| | BEST Turbo | BEST Turbo |
|------------|-------------------|-------------------|
| Typ | Call | Put |
| WKN | <u>SY3P87</u> | <u>SW8HRR</u> |
| Laufzeit | open end | open end |
| Basispreis | 2.462,5442 USD | 3.018,2558 USD |
| Barriere | 2.462,5442 USD | 3.018,2558 USD |
| Hebel | 9,8 | 9,9 |
| Preis* | 27,16 EUR | 26,60 EUR |

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

| Uhrzeit | Ereignis | Schätzg. |
|--------------|---|--------------------|
| 08:00 | GB: Easyjet, Ergebnis 1Q | - |
| 12:00 | DE: Bundesbank, Monatsbericht Januar | - |
| 12:25 | US: Johnson & Johnson, Ergebnis 4Q | - |
| 12:30 | US: GE Vernova, Ergebnis 4Q | - |
| 12:55 | US: Procter & Gamble, Ergebnis 2Q | - |
| 13:00 | US: Travelers Cos, Ergebnis 4Q | - |
| 13:30 | US: Abbott Laboratories, Ergebnis 4Q | - |
| 16:00 | US: Index der Frühindikatoren Dezember | -0,1% gg Vm |
| 17:45 | DE: Volkswagen, Pre Close Call | - |
| 22:10 | US: Alcoa, Jahresergebnis | - |
| 22:25 | US: Kinder Morgan, Ergebnis 4Q | - |

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.